

DIE LINKE. Neukölln - Mitgliedervollversammlung

4. November 2019

1. Begrüßung und Tagesordnung

- TOP 2 „Parlamentsreform“ wird neuer TOP 4.
- Der Antrag, TOP 5 „Berichte BVV und BO“ vorzuziehen, wird abgelehnt.
- Die veränderte Tagesordnung wird angenommen.
- Für die Tagungsleitung werden Carla Aßmann und Berit bestätigt.
- Für die Antragskommission werden Oliver Helm und Georg Frankl bestätigt.
- Für die Mandatsprüfungskommission werden Ronald Luther und Valentin Pitzen bestätigt.

2. Politische Aussprache

- In der politische Aussprache werden u.a. folgende Themen angesprochen: Mietendeckel, Klimawandel, Rechte Terrorserie in Neukölln, Razzien, Schule in Not, Thüringen-Wahl, Krieg in Syrien, Rassismus und Kolonialismus, Neutralitätsgesetz.

3. Antragsberatung

- Die Antragskommission schließt eine Antragsberatung mit Einbringung, Gegenrede und Fürrede vor. Hierzu gibt es eine Gegenrede und eine Fürrede. Der Vorschlag der Antragskommission wird angenommen.
- **Antrag A1 „Strategiedebatte im Bezirksverband Neukölln“**
 - mit großer Mehrheit bei einigen Enthaltungen angenommen
- **Antrag A2 „Bericht aus dem Abgeordnetenhaus“**
 - bei 15 Fürstimmen, 27 Gegenstimmen und einigen Enthaltungen abgelehnt
- **Antrag A3 „Umgang mit Änderungsanträgen“**
 - Ein Geschäftsordnungsantrag auf beschränkte Debatte wird bei Stimmgleichheit abgelehnt.
 - Mit 18 Fürstimmen, 22 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen wird der Antrag abgelehnt.
- **Antrag A4 „Redezeit auf dem Landesparteitag“**
 - Mit großer Mehrheit bei einigen Enthaltungen angenommen.

4. Parlamentsreform

- Steffen Zielich (MdA) erklärt die Grundzüge der Parlamentsreform. In der anschließenden Diskussion wird insbesondere die Diätenerhöhung kritisch diskutiert.

5. Fortsetzung der Antragsberatung

- **Antrag A5 „Aktiver Klimaschutz auch im Bezirksverband DIE LINKE. Neukölln“**
 - Die Antragsteller*innen übernehmen den vorliegenden Änderungsantrag.
 - Ein Geschäftsordnungsantrag auf beschränkte Debatte wird bei keiner Gegenrede angenommen.
 - Ein weiterer Antrag auf Fortführung der Debatte wird bei 17 Fürstimmen zu 19 Gegenstimmen und einigen Enthaltungen abgelehnt.
 - Mit 26 Fürstimmen und 15 Gegenstimmen wird der vorliegende Ersetzungsantrag angenommen.

- Der so geänderte Antrag wird mit deutlicher Mehrheit bei einigen Gegenstimmen und Enthaltungen angenommen.
- **Antrag A6 „Das Klima retten durch eine sozial-ökologische Verkehrswende“**
 - Mit großer Mehrheit bei einigen Enthaltungen und wenigen Gegenstimmen angenommen.
- **Antrag A7 „Rekommunalisierung der Berliner Schulreinigung“**
 - Der Antrag wird einstimmig beschlossen.
- **Antrag A8**
 - Der Antrag wird zurückgezogen, aber durch den Bezirksvorstand eingebracht.
- **Dringlichkeitsantrag D1 „Nein zur Kooperation mit der CDU! Für ein sozialistisches Regierungsprogramm“**
 - Der Dringlichkeit wird zugestimmt.
 - Der Änderungsantrag, den zweiten Satz der Überschrift und alles nach dem zweiten Satz zu streichen, wird angenommen.
 - Der geänderte Antrag wird angenommen.

Die Mitgliedervollversammlung wird vor Ende der Tagesordnung beendet.

Tony Pohl

Protokollant